



Evangelischen Paulusgemeinde Raunheim
Niddastr. 15, 65479 Raunheim

Informationen zur Trauung

Kontaktmöglichkeiten

Bereich	Kontaktperson	Telefon	Mailkontakt
Pfarrstelle I - Verkündigung, Seelsorge, Ältere, Besuchsdienst	Pfarrer Dr. Kai Merten	06142-21411	Mail-Pfarrer Merten
Pfarrstelle II - Verkündigung, Seelsorge, Jüngere, Kitas	Pfarrer Dr. Dieter Becker	06142-43322 / mobil / whatsapp 0172-6101683	Mail-Pfarrer Becker
Gemeindebüro: Allgemeine Fragen, Tauf-/Trauanfragen, Vermietung, Blickkontakt	Sekretariat	06142-43955	Mail-Büro

Traugottesdienste in der Evang. Paulusgemeinde Raunheim

Kontakt:

büero@paulusgemeinde-raunheim.de / 06142-43955 oder die jeweiligen Pfarrpersonen

Die folgenden Informationen zur evangelischen Trauung wollen Ihnen als Brautpaar helfen, sich mit dem Ablauf und den Anforderungen einer evangelischen Trauung vertraut zu machen.

1	Anmeldung zur Trauung	2
1.1	Anmeldeformulare.....	2
1.2	Termin des Traugottesdienstes	2
1.3	Traukirchen.....	2
2	Trauhinweise.....	4

1 Anmeldung zur Trauung

Sie können sich im Pfarrbüro (buero @ paulusgemeinde-raunheim.de / 06142-43955) oder bei den zuständigen Pfarrern anmelden (Kontakt Daten: www.paulusgemeinde-raunheim.de).

Das Gemeindebüro kann Ihnen auch mitteilen, welcher Pfarrer wahrscheinlich Ihre Trauung durchführen wird. Sofern Sie einen eigenen Pfarrer mitbringen möchten, sprechen Sie dies bitte auch mit dem zuständigen Pfarrer ab.

1.1 Anmeldeformulare

Sie finden auf der Internetseite die notwendigen Formulare und Hinweise.

Dazu öffnen Sie bitte auf der rechten Seite der Homepage => [Downloads](#).

Dort sind das Formular abgelegt, die Sie - soweit es Ihnen möglich ist - bitte ausfüllen, und uns zusenden (Mail oder Post) oder abgeben (Niddastr. 15).

1.2 Termin des Traugottesdienstes

Die evangelische Paulusgemeinde gestaltet mit Ihnen den Traugottesdienst zu einem vereinbarten Termin.

Diesen Termin sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Büro oder den Pfarrpersonen ab, damit es nicht zu Überschneidungen kommt. Erst wenn Ihnen von uns der Termin schriftlich bestätigt wurde, ist auch eine Terminplanung sinnvoll.

1.3 Traukirchen

In der Paulusgemeinde Raunheim ist es möglich, sich in einer der beiden Kirchen der Gemeinde evangelisch trauen zu lassen:

- Pfarrkirche am Main ([Fotos](#)), [Mainstraße 19](#) (Kirchengebäude aus dem 18. Jahrhundert. Nicht ebenerdig und Toilette nicht behindertengerecht. Kaum Parkplätze in unmittelbarer Nähe. Ausweichoption - Frankfurter oder Wilhelm-Leuschner-Straße)
- Kirche am Stadtzentrum ([Fotos](#)), [Niddastr. 17](#) (Gebäude aus den 1960er Jahren, ebenerdiger Zugang. Behindertengerecht mit Toilette. Parkplätze am Stadtzentrum/Rathaus)

Einige Fotos bzw. Gottesdienste finden Sie auf unserer [Homepage => Kirchen](#) bzw. auf unserem [YouTube Channel](#)

In der Paulusgemeinde Raunheim ist es möglich, sich in einer der beiden Kirchen der Gemeinde evangelisch trauen zu lassen:

1.4 Musik

Die Kirchengemeinde stellt für die Trauung einen **Organisten**. Sofern Sie einen eigenen Organisten mitbringen möchten, ist dies auch möglich.

Die **Lieder** entstammen in aller Regel dem Evangelischen Gesangbuch. Einige Lieder sind im Abschnitt 2.2 auf Seite 6 aufgelistet. Sie können gerne weitere Lieder singen oder durch Künstler singen lassen. Sprechen Sie dies dem zuständigen Pfarrer durch.

Sofern Sie **Künstler** beauftragen, sprechen Sie bitte die Lieder der Künstler mit dem Pfarrer ab. In der Regel erheben wir keine Einwände gegen Lieder. Sofern diese Lieder aber der Würde eines evangelischen Gottesdienstes widersprechen, behalten wir uns vor diese nicht zu erlauben.

Neuerdings werden auch **Lieder über Smartphones** und einen Akkulautsprecher (Bluetooth) abgespielt. Beachten Sie bitte, dass der Gottesdienst öffentlich ist und damit möglicherweise Rechte an Liedgut einer besonderen Genehmigung bedürfen. Für alle gängigen Lieder besteht seitens der Kirche ein Rahmenabkommen mit der GEMA.

1.5 Liedblatt

Die Kirchengemeinde stellt ein Liedblatt für die Trauung zur Verfügung (DIN A4 mittig auf A5 gefaltet). Gängige (vorrätige) Papierfarbe und das Titelbild kann dabei problemlos abgesprochen werden.

Manche Brautpaare möchten ein hinsichtlich Layout und Aufmachung aufwendigeres Gottesdienstblatt erstellen. Ein von der Vorlage anweichendes Liedblatt muss das Brautpaar bitte selbst erstellen.

1.6 Blumenschmuck

Sofern Sie eigenen Blumenschmuck für die Kirche mitbringen möchten, sprechen Sie das mit dem zuständigen Pfarrer und der Küsterin ab. Manche Brautpaare stellen den Blumenschmuck für den Altar und befestigen am Gang in die Kirche an den Sitzbänken kleine Gebinde. Sofern Sie keinen besonderen Blumenschmuck organisieren, stellt die Kirchengemeinde den normalen Blumenschmuck des Altars (ohne Besonderheiten).

1.7 Paramente

Die Kirche ist mit Paramenten ausgestattet. Das sind die Stoffe, die vom Altar und der Kanzel hängen. Die Farben richten sich nach den liturgischen Kalender der Kirche und können nicht verändert werden.

1.8 Trauzeugen

Die evangelische Trauung ist - wie Luther ausführte - ein weltlich Ding.

Im evangelischen Gottesdienst wird das Brautpaar eingesegnet.

Diese Segnung ist im Gegensatz zur katholischen Trauung kein Sakrament.

Die Hochzeit ist demnach nach dem evangelischen Verständnis auch nicht erst durch die kirchliche Trauung wirksam, sondern durch die weltliche Verheiratung vor dem Standesbeamten.

Die Ehe bleibt somit nach dem evangelischen Verständnis auch ein "Selbstzweck" der Brautleute und dient keiner "höheren" Pflicht (wie z.B. der Kinderzeugung).

1.9 Trauringe

Die Trauringe werden im evangelischen Gottesdienst - auf Wunsch - auch getauscht.

Aber eigentlich tragen die Brautleute die Ringe schon nach der Eheschließung vor dem Standesbeamten als Zeichen, dass die Ehe als eine vor der Welt (also öffentlich) vollzogene Gemeinschaft der beiden Brautleute ist.

Im evangelischen Gottesdienst wird diese Gemeinschaft unter den Segen Gottes gestellt und um diesen gebeten.

Sofern Sie die Ringe tauschen wollen (heute üblich - im Gegensatz zu früher), ist dies gerne möglich. Die Ringe repräsentieren dann aber lediglich ein Zeichen, dass man nun auch weltliche Genre

1.10 Fotos und Video

Sie können gerne während des Gottesdienstes Fotografieren oder Filmen lassen.

Idealerweise beauftragen Sie eine Person (muss nicht beruflicher Fotograf sein), die für alle Fotos während des Gottesdienstes macht.

Es kann und soll nicht verhindert werden, dass Menschen von ihrem Platz in den Bankreihen, Fotos oder Videos gedreht werden.

Weisen Sie aber auch bitte Ihre Festgemeinde darauf hin, dass nicht jeder aus seiner Bank herausgeht und dann nach vorne kommt, um Fotos zu machen.

DENN: Die evangelische Trauung ist ein Gottesdienst. Das heißt auch für die Person(en), die fotografieren oder filmen, dass diese sich einsprechend eines Gottesdienstes würdig verhalten. Sofern Sie eine Person benennen, kann der zuständige Pfarrer eine kurze Anweisung für das Verhalten als Fotograf während des Gottesdienstes geben.

Zu viel an Herumgelaufe, Bewegen oder Blitzlichter macht meist das Brautpaar und die Festgemeinde nervös. Es ist schlicht störend und der Gottesdienst kann seinen würdigen Anspruch verlieren. Sofern dies passiert, wird der leitende Pfarrer die Person(en) bitten das Fotografieren ganz einzustellen.

Hinweis: Der Altarbereich ist generell nicht vom Fotografen zu betreten oder hinter dem Altar herzulaufen.

1.11 Toiletten

In der **Pfarrkirche am Main** befindet sich eine Toilette im Anbau hinter der Sakristei. Diese Toilette ist nicht Behinderten gerecht und sehr eng.

Ein Gang zur Toilette während des Gottesdienst ist möglich, aber für alle sichtbar, weil man links am Altar durch die Tür nach hinten gehen muss.

In der **Kirche am Stadtzentrum** finden sich Toiletten - getrennt für Männer, Frauen und eine behindertengerechte Toilette - im Flur des an die Kirche angrenzenden Gemeindezentrums.

Den Zugang erreicht man durch die seitliche Mitteltür.

1.12 Blumen oder Reis streuen

Hinsichtlich von Reis bitte wir auf das Werfen und Streuen sowohl in der Kirche als auch davor zu verzichten.

Sofern Sie Blumenblätter streuen wollen, achten Sie bitte darauf, dass dies allein vor der Kirche statthaft ist. Zudem: Egal was Sie streuen, werfen oder vor der Kirche organisieren, räumen Sie es bitte unverzüglich wieder weg. Sofern eine weitere Trauung am gleichen Tag ist, bitte wir darum, möglichst darauf zu verzichten.

2 Trauhinweise

Um evangelisch getraut werden zu können, gibt es einige Hinweise zur Beachtung.

Aspekt	Hinweise
Beide Brautleute sind evangelisch	Sind beide Brautleute evangelisch, kann eine Trauung durchgeführt werden. Sofern die Brautleute (oder eines) nicht in Raunheim wohnen und nicht Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind, benötigen wir eine "Dimissoriale" (siehe unten) seitens der Heimat-Kirchengemeinde. Der Pfarrer wird mit Ihnen ein Traugespräch führen und dabei alle notwendigen Einzelheiten mitteilen.
Dimissoriale Wikipedia	Mit der Dimissoriale wird die Zustimmung zur Trauung in einer anderen als der eigenen Kirchengemeinde erteilt. Fragen Sie dazu bitte bei Ihrer Kirchengemeinde an, bei der Sie als Mitglieder gemeldet sind. In der Regel ist die Zustimmung schnell erfolgt und meist problemlos.
Ökumenische Trauung (Brautleute gehören verschiedenen Konfessionen an)	Eine sogenannte "ökumenische" Trauung bedeutet, dass eine evangelische Trauung in Raunheim stattfinden kann und ein Pfarrer/Priester des/r - in der Regel - katholischen Bräutigams oder Braut im Traugottesdienst mitwirkt. Federführend bei einer "ökumenischen" Trauung ist der Pfarrer in dessen Kirche (also einer evangelischen oder katholischen) die Trauung stattfindet. Alles weitere wird dann von dem zuständigen "Haus"-Pfarrer mit Ihnen besprochen. Die Mitwirkung eines katholischen Priesters ist aber NICHT erforderlich. Sie werden dann rein nach dem evangelischen Trauungsritus getraut.
Trauung von evangelischen bzw. andersgläubigen Brautleuten Lebensordnung (247)	Ein Ehepartner muss der evangelischen Kirche angehören. „Gehört einer der Partner einer anderen Religionsgemeinschaft an, so kann ein evangelischer Gottesdienst gefeiert werden, wenn sich beide unter den Segen des dreieinigen Gottes stellen wollen. Die Segnung wird den anderen Glauben mit Respekt behandeln.“
Trauung ohne verheiratet zu sein	Die evangelische Kirche führt keine Trauung ohne vorherige standesamtliche Eheschließung durch. Bringen Sie bitte zum Traugespräch, spätestens zur Trauung die standesamtliche Heiratsurkunde (Formular mit dem Aufdruck: "nur für kirchliche Zwecke") mit. Ohne dieses Dokument können wir keine evangelische Trauung durchführen.
Trauung gleichgeschlechtlicher Brautleute	Trauungen dürfen in den Kirchengebäuden in Absprache mit den Pfarrern der Paulusgemeinde vorgenommen werden. Sofern ein externer Pfarrer die Trauung vornehmen soll, bedarf es der Zustimmung.
Traukirche	Die Paulusgemeinde hat zwei Kirchengebäude. Siehe oben. Sie können sich - nach terminlicher Abstimmung - ein Gebäude auswählen.
Trausprüche	Ein Trauspruch ist ein Bibelvers, der die Ehe begleiten soll. Im Internet finden Sie eine Auswahl. Oder schlagen Sie einfach die Bibel auf. Unter http://www.evangelisch.de/trausprueche finden Sie eine Fülle von Trausprüchen aus der Bibel. Mit dem Trauspruchgenerator können Sie in drei Auswahlritten zu Ihrem Trauspruch kommen. Unten sind einige Trauverse zur Hilfe abgedruckt. Auch Ihr Pfarrer kann für Sie einen Trauvers auswählen.
Pfarrer/in	Der Traugottesdienst sowie die vorbereitenden Gespräche werden von dem zuständigen Pfarrer (oder Prädikant/in) durchgeführt, der für den jeweiligen Traugottesdienst verantwortlich zeichnet. Wer das ist, erfragen Sie bitte im Gemeindebüro. Sofern Sie einen "eigenen" Pfarrer mitbringen möchten, sprechen Sie das bitte mit dem zuständigen Pfarrer ab.
Lieder zur Trauung	Siehe nachfolgenden Punkt

2.1 Einige Trauverse/Trausprüche aus der Bibel

Die nachfolgenden Trauverse sind eine kleine Auswahl beliebter Sprüche aus der Bibel anlässlich der Trauung. Sie können in der [Online-Bibel](#) auch andere Übersetzungen (rechts oben) auswählen, sofern Ihnen diese besser gefallen. Geben Sie dazu bitte die fett gedruckten Stellenangaben in der [Online-Bibel](#) ein.

2.1.1 Trausprüche aus dem Alten Testament

Ruth 1,16 „Wo du hingehst, da will auch ich hingehen; wo du bleibst, da bleib auch ich. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.“

Prediger 4,9-10 „So ist´s ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm der andere auf.“

Sprüche 16,9 „Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der HERR allein lenkt seinen Schritt“

Psalm 37,5 „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auch ihn, er wird´s wohl machen“

Psalm 63,7 „Wenn ich mich zu Bette lege, so denke ich an dich, wenn ich wach liege sinne ich über dich nach“

Psalm 67,2 „Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse uns sein Antlitz leuchten“

Psalm 73,23 „Dennoch bleibe ich stets an dir, denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“

Psalm 126,3 „Der Herr hat Großes an uns getan; des sind wir fröhlich“

Psalm 139,2-3 „Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es; du verstehst meine Gedanken von ferne. Ich gehe oder liege, so bist du um mich und siehst alle meine Wege.“

Psalm 139,5 „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir“

Psalm 139,9-10 „Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten.“

Jesaja 55,12 „Ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden“

2.1.2 Trausprüche aus dem Neuen Testament

1. Korinther 13,13 „Nun aber bleiben Glauben, Hoffnung, Liebe, diese Drei; aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.“

1. Korinther 16,14 „Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“

Galater 6,2 „Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“

Epheser 4,32 „Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus“

Philipper 2,3 „Tut nichts aus Eigennutz oder um eitler Ehre willen, sondern in Demut achte einer den andern höher als sich selbst“

1. Petrus 4,10 „Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.“

Hebräer 10,24 „Lasst uns aufeinander Acht haben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken“

2.2 Lieder zur Trauung aus dem Evangelischen Gesangbuch

Nachfolgend finden Sie Liedvorschläge aus dem Evangelischen Gesangbuch, die bekanntere Melodien haben und gerne bei Trauungen gesungen werden.

Bei einige Liedern sind Links auf der Liednummer hinterlegt. Die Links führen zu Lied- oder Melodiebeispielen.

Sofern Sie andere Lieder auswählen wollen, ist dies selbstverständlich möglich. Diese sollten aber die Würde des Gottesdienstes nicht in Zweifel ziehen. Sprechen Sie das mit Ihrem Pfarrer durch.

Also "Highway to hell" von ACDC eignet sich nicht unbedingt. ;-)

Lieder zum Eingang

- [288](#) Nun jauchzet dem Herren, alle Welt (6/4-Takt, Walzer)
- [289](#) Nun lob, meine Seel, den Herren
- [302](#) Du meine Seele singe
- [316](#) Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren
- [320](#) Nun lass uns Gott dem Herren
- [322](#) Nun danket all und bringet Ehr
- [325](#) Sollt ich meinem Gott nicht singen
- [326](#) Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut
- 334 Danke für diesen guten Morgen

Lieder nach der Ansprache

- [179](#) Allein Gott in der Höh sei Ehr
- [295](#) Wohl denen, die da wandeln
- 361 Befiehl du deine Wege
- 368 In allen meinen Taten
- 374 Ich steh in meines Herren Hand
- 447 Lobet den Herren, alle die ihn ehren
- 496 Lass dich, Herr Jesu Christ

Lieder nach der Trauung

- 238 Herr, vor dein Antlitz treten zwei
- 239 Freuet euch im Herren allewege
- 240 Du hast uns, Herr, in dir verbunden

Lieder zum Ausgang

- 170 Komm, Herr, segne uns
- 171 Bewahre uns, Gott
- 347 Ach bleib mit deiner Gnade
- 391 Jesus geh voran
- 395 Vertraut den neuen Wegen
- 621 Ins Wasser fällt ein Stein
- 610 Herr deine Liebe ist wie Gras und Ufer

2.3 Kollekte des Traugottesdienstes

Üblicherweise ist die Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde bestimmt. Sie können auch einen anderen Empfänger für die Kollekte am Ausgang bestimmen. Sprechen Sie das bitte mit Ihrem Pfarrer ab.

2.4 Beteiligung am Gottesdienst - Übernahme von Lesungen oder Fürbitten

Auf der nächsten Seite folgt der Ablauf ("die Liturgie") zur Trauung in der Paulusgemeinde Raunheim. Ihr zuständige/r Pfarrer/in wird den jeweiligen Ablauf mit Ihnen durchsprechen.

Der Ablauf stellt nur ein Grundgerüst des Gottesdienstablaufs dar.

Sofern Sie eigene Blöcke wie Gesang oder Textbeiträge einbauen wollen, sprechen Sie das bitte mit dem zuständigen Pfarrer ab.

3 Die Struktur des Trau-Gottesdienstes (Liturgie)

Hinweis: Der Traugottesdienst ist ein eigener Gottesdienst, so dass die gesamte Kirche für Ihrer Festgemeinde zur Verfügung steht. Ein Gottesdienst sind IMMER öffentlich, so dass auch andere Gemeindeglieder teilnehmen können.

Ein EXKLUSIVER, rein privater Traugottesdienst ist nicht möglich. In der Regel "verirren" sich aber nur wenige Besucher in den Gottesdienst, die nicht zur Festgemeinde gehören.

3.1 Ablauf

Orgeleingang & Einzug des Brautpaares (Pfarrer & Brautpaar schreiten vor den Altar)
 Begrüßung
 Lied
 Votum
 Eingangsgebet
 Bibellesung (ggf. durch Trauzeugen, Eltern, Freunde)
 Lied
 Ansprache
 Lied

Trauung

Pfarrer fordert das Brautpaar auf vor den Altar zu treten

(entweder das Paar stellt sich mit dem Gesicht zu Altar oder dreht sich seitlich zueinander)

Rüstgebet [Pfarrer/in]

Traufragen Pfarrer: NN nimmst Du NN als Deine Ehefrau an und versprichst Du ihr die Treue zu halten, in guten und in schlechten Tagen, in Gesundheit und Krankheit, und sie zu lieben, zu achten und zu ehren bis der Tod Euch scheidet? So antworte mit Ja.
 Bräutigam: Ja.

Pfarrer: NN nimmst Du NN als Deinen Ehemann an und versprichst Du ihm die Treue zu halten, in guten und in schlechten Tagen, in Gesundheit und Krankheit, und ihn zu lieben, zu achten und zu ehren bis der Tod Euch scheidet? So antworte mit Ja.
 Braut: Ja.

Ringtausch *Sofern gewünscht*

Trausegen An das Brautpaar

Gebet (Fürbitten; ggf. mit Beteiligung von Eltern, Trauzeugen)
 Vater unser
 Lied
 Segen
 Orgelausgang

3.2 Alternative Traufragen

Hier finden Sie eine Alternative zu den oben angeführten klassischen Traufragen. Sprechen Sie die Verwendung von alternativen Traufragen mit Ihrem Pfarrer ab.

Pfarrer: Willst Du NN (, geb. NN) der Liebe, die Euch zusammengeführt hat, vertrauen und diese Liebe bewahren und entwickeln? Willst Du für deine Frau NN (, geb. NN) da sein und sie annehmen und achten in glücklichen und schweren Tagen?
 So antworte: Ja, und Gott helfe uns.

Mann: 'Ja, und Gott helfe uns.'

Pfarrer: Willst auch Du NN (, geb. NN) der Liebe, die Euch zusammengeführt hat, vertrauen und diese Liebe bewahren und entwickeln? Willst Du für deinen Mann NN (, geb. NN) da sein und ihn annehmen und achten in glücklichen und schweren Tagen?
 So antworte: Ja, und Gott helfe uns.

Frau: 'Ja, und Gott helfe uns.'